

Das Deutsch-Türkische Forum Stuttgart hat im Januar 2011 gemeinsam mit dem Stuttgarter Literaturhaus sein neues Gesprächsforum »BAKIŞ – Die Türkei im europäischen Dialog« begonnen. Die Reihe wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert.

BAKIŞ (türkisch für »Standpunkt«) widmet sich Grundfragen der Politik und Gesellschaft, der Kultur, Religion, Wirtschaft und Geschichte der Türkei. Auch aktuelle Entwicklungen des Landes und der türkisch-europäischen Beziehungen kommen zur Sprache.

Ziel ist es, einem interessierten Publikum die Gelegenheit zur vertieften, differenzierten Auseinandersetzung und zum Austausch zu geben.

Die Veranstaltungsreihe wird moderiert von dem Journalisten Murad Bayraktar.

Die Gesprächsforen werden simultan ins Deutsche übersetzt.

Veranstaltungsort

Literaturhaus Stuttgart
Breitscheidstr. 4 (Bosch Areal), 70174 Stuttgart

Parkplätze im Parkhaus Liederhalle
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Haltestelle Berliner Platz

Eintritt

EUR 9,- / 7,- / 4,50
Ermäßigter Eintritt für DTF-Mitglieder

Kartenvorverkauf bei vielen Vorverkaufsstellen in der Region Stuttgart, in der Buchhandlung im Literaturhaus und unter www.literaturhaus-stuttgart.de

Veranstalter

Deutsch-Türkisches Forum Stuttgart e.V.
Stuttgart Türk-Alman Forumu
Europahaus, Nadlerstraße 4, 70173 Stuttgart
Telefon 0711 / 2484 441, Fax 0711 / 2484 442
www.dtf-stuttgart.de, info@dtf-stuttgart.de

Mit freundlicher Unterstützung durch

Robert Bosch **Stiftung**

STUTTGART 

literaturhaus
stuttgart

STUTT GART
TÜRK
ALMAN
FORUMU  DEUTSCH
TÖRKISCHES
FORUM
STUTT GART

bakış



DIE TÜRKEI IM EUROPÄISCHEN DIALOG

5. THEMENABEND

MADE IN TURKEY

VON DER VERLÄNGERTEN
WERKBANK ZUR STARKEN
WIRTSCHAFTSMACHT?

ZAFER KURTUL UND
FRANZ FEHRENBACH IM
GESPRÄCH MIT
MURAD BAYRAKTAR

28. JANUAR 2013, 20 UHR
LITERATURHAUS STUTT GART
www.bakis-stuttgart.de

In den letzten Jahren tritt die Türkei immer selbstbewusster auf. Ankara will international mitreden und verweist dabei auch auf die wirtschaftliche Kraft des Landes: Jahrelang konnte die Türkei starkes Wirtschaftswachstum und einen sauberen Haushalt mit wenig Neuverschuldung vorweisen. Doch jetzt steigt das Haushaltsdefizit und das rasante Wirtschaftswachstum, das zwischenzeitlich selbst China hinter sich gelassen hatte, bekommt auch einen Dämpfer.

Welche Faktoren haben zum Aufschwung der türkischen Wirtschaft beigetragen und wie steht es heute um sie? Welche Bedeutung wird der Türkei insbesondere als wichtiges Energietransitland in einer geopolitisch spannenden Region in den nächsten Jahren zukommen?

Welche Chancen bietet der türkische Markt für deutsche Unternehmen und wie können türkische Firmen besseren Absatz erzielen? Und welche Rolle spielen türkische Unternehmen in Europa, gegründet durch die Nachfahren einstiger türkischer »Gastarbeiter«?

Beim fünften Themenabend der BAKIő-Reihe stehen die türkische Wirtschaft und die deutsch-türkischen Wirtschaftsbeziehungen auf dem Prüfstand. Zu Gast sind mit Franz Fehrenbach und Zafer Kurtul die Topmanager zweier internationaler Unternehmen.



FRANZ FEHRENBACH ist 1949 in Kenzingen im Breisgau geboren. Nach dem Abitur studierte er Wirtschaftsingenieurwesen an der Universität Karlsruhe. 1975 stieg er bei der Robert Bosch GmbH ein und wurde nach verschiedenen Stationen in der Bosch-Gruppe 1988 Mitglied der Geschäftsleitung. Zwischen 1999 und 2012 war Franz Fehrenbach Geschäftsführer der Robert Bosch GmbH und ist seit 1. Juli 2012 Vorsitzender des Aufsichtsrats. Er ist Mitglied des Vorstands des Verbands der Automobilindustrie und Vorstandsmitglied des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft.

MADE IN TURKEY

VON DER VERLÄNGERTEN WERKBANK ZUR STARKEN WIRTSCHAFTSMACHT?

ZAFER KURTUL UND FRANZ FEHRENBACH IM
GESPRÄCH MIT MURAD BAYRAKTAR



ZAFER KURTUL ist 1958 in Sivas/Türkei geboren. Er studierte Finanzen an der Istanbul Universität und machte seinen MBA an der Universität von Wisconsin-Madison. Nach Führungsaufgaben bei der Citibank, BNP-AK-Dresdner Bank und Société Générale, stieg der ausgewiesene Finanzanalyst 1998 im Sabanc -Konzern ein. Zwischen 2000 und 2009 war er Geschäftsführer der Akbank, im Anschluss deren Vizepräsident. Seit Juli 2010 ist Zafer Kurtul CEO der Sabanc  Gruppe und Mitglied des Vorstands. Er ist Mitglied des Institut International d'Etudes Bancaires.



MURAD BAYRAKTAR, geboren 1973 in Witten an der Ruhr, studierte zunächst Englisch an der Universität Istanbul und später Anglistik, Politikwissenschaften und Soziologie an der Ruhr-Universität Bochum. Als Moderator und Autor arbeitet er seit 1997 beim Westdeutschen Rundfunk, seit 2003 Redakteur, seit 2009 Leiter der türkischen Redaktion von WDR Funkhaus Europa. Ehrenamtlich ist er in den Vorständen der Vereine »Dokumentationszentrum und Museum für die Migration in Deutschland« und »Neue Deutsche Medienmacher« engagiert.